

10.5 Modul, das Augenbewegungen registriert und in Signale umwandelt

Sozialdienst katholischer Frauen e.V., Muhliusstraße 67, 24103 Kiel

In den Wohngruppen des St. Antonius-Hauses leben nichtsprechende Menschen mit starken körperlichen Beeinträchtigungen. Manche leiden unter Syndromen, zu denen gehört, dass Hände oder Finger nur rudimentär oder gar nicht ausgebildet sind. Darüber hinaus sind viele stark sehgeschädigt.

In der unterstützten Kommunikation sowie in der Ergotherapie werden Wege gesucht, diese Bewohner zu fördern, ihre Stimme und Lautäußerungen zu entdecken und zu entwickeln. Die aufkommenden, frustrierenden Missverständnisse sollen mittels eines Symbolsystems minimiert werden.

Dazu werden Module benötigt, die zusammen extrem nachhaltig eine visuelle und akustische Möglichkeit der Kommunikation, des Lernens und der Unterstützung für die behinderten Menschen bieten. Das Software-Programm für einen handelsüblichen Laptop beinhaltet ein Modul, das Augenbewegungen registriert und in Signale umwandelt. Weiterhin ist ein Programm zur lautsprachigen Kommunikation auf Symbol- und Schriftbasis hilfreich. Interpretationsprogramme in Form einer Geräusche-Wand lassen eine Vielzahl von Möglichkeiten für einen Kommunikationsstart zu.

Bewilligte Fördersumme: € 4.960,00

Parlamentssitzung: 27.11.2018